

## Ergebnisse der Steuerschätzung vom 28. bis 30. Oktober 2019

	2019		2020		2021		2022		2023		2024	
	In Mio. Euro	VR in %	In Mio. Euro	VR in %	In Mio. Euro	VR in %	In Mio. Euro	VR in %	In Mio. Euro	VR in %	In Mio. Euro	VR in %
<b>I. Geschätzte Steuereinnahmen der Gebietskörperschaften</b>												
1. Bund (1)	354.317	1,48	357.475	0,89	367.289	2,75	379.144	3,23	392.915	3,63	401.755	2,25
2. Länder (2)	296.637	3,26	303.255	2,23	314.932	3,85	327.040	3,84	338.962	3,65	351.238	3,62
davon (3):												
2. 1 Länder im alten Gebiet einschl. Berlin	255.500	3,19										
2. 2 Länder im Beitrittsgebiet ohne Berlin	41.137	3,64										
3. Gemeinden	113.695	2,19	117.729	3,55	121.908	3,55	126.108	3,44	130.415	3,42	134.733	3,31
davon (3):												
3. 1 Gemeinden im alten Gebiet einschl. Berlin	102.524	1,96										
3. 2 Gemeinden im Beitrittsgebiet ohne Berlin	11.171	4,35										
4. EU	31.710	10,92	37.900	19,52	41.050	8,31	42.820	4,31	42.560	-0,61	47.230	10,97
5. Zusammen (1. bis 4.)	796.359	2,59	816.359	2,51	845.179	3,53	875.112	3,54	904.852	3,40	934.956	3,33
<b>Nachrichtlich:</b> Volkswirtschaftliche Steuerquote (in % des Bruttoinlandsprodukts)		23,17		23,08		23,17		23,33		23,46		23,58
<b>II. Mehr- (+) / Mindereinnahmen (-) gegenüber der Steuerschätzung vom 7. bis 9. Mai 2019</b>												
1. Bund (1)	3.923		-426		-2.141		-2.298		2.078			
2. Länder (2)	919		-859		-679		-922		-1.202			
davon (3):												
2. 1 Länder im alten Gebiet einschl. Berlin	790											
2. 2 Länder im Beitrittsgebiet ohne Berlin	129											
3. Gemeinden	63		-532		-849		-925		-1.021			
davon (3):												
3. 1 Gemeinden im alten Gebiet einschl. Berlin	-272											
3. 2 Gemeinden im Beitrittsgebiet ohne Berlin	335											
4. EU	-2.280		150		1.850		1.490		-3.400			
5. Zusammen (1. bis 4.)	2.624		-1.667		-1.818		-2.655		-3.545			
<b>Nachrichtlich:</b> davon: erstmalig berücksichtigte Steuerrechtsänderungen zusammen (s. Seite 2)	0		-363		-618		-963		-1.278			
<b>Schätzabweichung</b>	2.624		-1.304		-1.200		-1.692		-2.267			

(1) Einschließlich Bundesergänzungszuweisungen, Mineralölsteuererhöhung wegen der Bahnreform, Ausgleich Kraftfahrzeugsteuerübergang und Konsolidierungshilfen

(2) Ohne Bundesergänzungszuweisungen, Mineralölsteuererhöhung wegen der Bahnreform, Ausgleich Kraftfahrzeugsteuerübergang und Konsolidierungshilfen

(3) Ab dem Jahr 2020 werden die Steuereinnahmen nicht mehr nach altem Gebiet und Beitrittsgebiet getrennt geschätzt.

## Erstmals bei der Steuerschätzung vom 28. bis 30. Oktober 2019 berücksichtigte Steuerrechtsänderungen

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	In Mio. Euro					
- Gesetz zur Abschaffung der Straßenbaubeiträge und über die Festsetzung des Steuersatzes bei der Grunderwerbsteuer in Mecklenburg-Vorpommern von 5,0% auf 6,0%		42	42	42	42	42
- Gesetz zur steuerlichen Förderung des Mietwohnungsneubaus		-5	-95	-310	-595	-850
- Bekanntmachung des durchschnittlichen Zusatzbeitrags zur gesetzlichen Krankenversicherung für das Jahr 2020		-400	-565	-695	-725	-760
- Erstmalig berücksichtigte Steuerrechtsänderungen zusammen	0	-363	-618	-963	-1.278	-1.568